Karen Sokoll, LLM (London)

www.kanzlei-arete.de/en

Publications

- Pischel/Kopp (Hrsg.), Compliance für Wirtschaftsverbände, Verlag C.H. Beck 2017, Autorin des Kapitels III § 11: „Datenschutz“ (S. 271 ff.)
- „‘Nicht alles neu macht der Mai‘ – Vorbereitungen für die Anwendung der Datenschutzgrundverordnung im Unternehmen“, in: BvD-News 02/2016, S. 45
- „Wearables am Arbeitsplatz - Einfallstore für Alltagsüberwachung?“ (zusammen mit R. Kopp) in: Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht, Heft 22/2015, S. 1352 ff.
- „Medienkonzentrationsrecht in anderen Ländern – Reformbestrebungen in Australien“, in: Fünfter Konzentrationsbericht der Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK), 2015
- „Staatsfreiheit der Medien“, in: Neue Juristische Wochenschrift (NJW-aktuell), Heft 1-2/2014, 14
- „Der Staat als Akteur im medialen Kommunikationsprozess“. Veranstaltungsbericht, in: Neue Juristische Wochenschrift (NJW-aktuell), Heft 24/2010, 16 f.
- „Rahmenbedingungen für die Durchführung des Drei-Stufen-Tests. Gutachten erstellt für den Rundfunkrat des Westdeutschen Rundfunks“, Institut für Rundfunkökonomie, Heft 252, Köln 2009 (zusammen mit Manfred Kops und Viola Bensinger)
- „Der neue Drei-Stufen-Test für Telemedienangebote öffentlich-rechtlicher Rundfunkanstalten“, in: Neue Juristische Wochenschrift (NJW) 13/2009, 885 ff.
- „Der verfassungsrechtliche Rahmen für ein neues Medienkonzentrationsrecht“, in: Medien Kurzanalysen, hrsg. von der Stabsabteilung der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin 2009
- dto., in: Eumann/Stadelmaier (Hg.) „Media-Governance und Medienregulierung. Plädoyers für ein neues Zusammenwirken von Regulierung und Selbstregulierung“, Berlin 2009, S. 95 ff.
- „Der verfahrensrechtliche Rahmen des Drei-Stufen-Tests“, in: promedia 5/2009, S. 35 f.
- „Die EU-Vorgaben für kommerzielle Aktivitäten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Umsetzung und Konsequenzen. Analyse und Workshopbericht“, Institut für Rundfunkökonomie, Heft 234, Köln 2007 (zusammen mit Viola Bensinger)
- „Der große Humboldt-Ratgeber Internetrecht“, München 2005 (zusammen mit S. Ricke [Hg.] u.a.) sowie bereits: 1. Auflage: „Ratgeber Online-Recht. Rechtliche Aspekte der Unternehmenspräsenz im Internet“, München 1998 (zusammen mit S. Ricke [Hg.] u.a.).
- zahlreiche Fachübersetzungen ins Englische, z.B. Peter Lerche, „Ambivalences in the Fixing of Broadcasting Fees in Germany“, EBOR 2 (2001), p. 703 et seq.
- Rezension: Hoeren u.a. (Hg.), „Rechtsfragen der digitalen Signatur“, in: Die BG 7/2000, S. 421
- „Mutterschutz im Krankenhaus“ (zusammen mit T. Bohle), in: „Krankenhaus und Recht“ 5/98, S. 11 ff.